

- 6 x 42 / 2,5 - 10 x 50 / 3 - 12 x 56. Der Leuchtpunkt liegt in der 2. Bildebene und bleibt in allen Fällen gleich groß (Unipoint). Das Absehen kann optional aber auch in der 1. Bildebene liegen, womit sich dieses beim Wechsel der Vergrößerung im Verhältnis mitvergrößert und Entfernungsschätzungen so möglich sind. Der Balkenabstand bleibt dort mit 140 cm auf 100 m immer gleich groß.

Bedient wird das Leuchtabsehen über einen roten Knopf auf der linken Seite, der wie eine Computer-Mouse funktioniert: Durch Doppelklick wird das Absehen ein- oder ausgeschaltet. Durch gleichbleibendes Drücken kann man die Leuchtintensität in beide Richtungen stufenlos dimmen (Tag und Nacht). Die Montage des 30er-Rohres erfolgt über Ringe, optional auch über die Zeiss-Innenschiene.

Neue Kaliber in der M 03

Die .25-06 Remington, welche sich durch eine große Vielfalt an möglichen Geschossgewichten, eine sehr gestreckte Flugbahn und beste Eigenpräzision auszeichnet, ist nun auch in der M 03 erhältlich. Die .25-06 wurde bereits in den 20er Jahren aus der .30-06 entwickelt und auf ein geringeres Kaliber eingezogen, um die Eigenpräzision zu erhöhen. Das Kaliber ist der Kalibergruppe „Standard“ zugeordnet. Dieses Kaliber ist ohne Mehrpreis ab Juni 2006 erhältlich.

Es gibt nun aber auch eine Mutation der .30-06 in die andere Richtung, als 8,5 x 63. Bekannt im deutschen Sprachraum ist dieses Kaliber durch den Deutschen Werner Reb geworden.

Leomatik Aufbrechmesser

Die Erfindung immer neuer Aufbrechmesser erfreut sich ungebrochener Beliebtheit. Die hier abgebildete Konstruktion stammt von Leopold Macek und kostet € 285,- pro Stück. Die kurze Klinge ist auf der Außenseite stumpf und erleichtert das Aufbrechen, da das Gescheide dadurch nicht verletzt werden kann. Die Zacken sind zum Fixieren beim Durchhebeln

von Schlossknochen oder Brustbein. Selbstverständlich gibt es auch eine Lederscheide zum Transport dieses Messers (www.leomatik-jagdmesser.co9.de)

Zeiss Varipoint – Detail geändert

Einige Jäger stießen sich an der optischen Erscheinung der Zeiss Varipoint Zielfernrohre. Der Turm für die Beleuchtungseinrichtung war bisher am Okulartubus angebracht. Durch technische Änderungen ist es nun gelungen, den Knopf an der linken Seite des Mittelrohres einzubauen. Zusätzlich wurden die neuen Varipoints mit einer Beleuchtungssteuerung ausgestattet, die die gewünschte Leuchtintensität des Absehens bei Tag automatisch an sich verändernde Lichtverhältnisse anpasst. Ab sofort sind die ZF 1,5 - 6 x 42 T* und das 3 - 12 x 56 T* ohne oder mit Innenschiene lieferbar. Die anderen, 1,1 - 4 x 24 T*, 2,5 - 10 x 42 T* und 2,5 - 10 x 50 T* folgen demnächst.

Rößler Waffen: von rostfrei bis Varmint



Seit Markteinführung erweitert der Kufsteiner Kleinbetrieb Rößler Waffen seine Produktvielfalt rund um seinen Titan 6-Repetierer laufend weiter. Nachdem im Vorjahr die Titan 3-Variante als Kurzsystem für kleinere Kaliber (.222, .22-250 usw.) vorgestellt wurde, gibt es ab sofort auch die Möglichkeit von Stainless-Läufen.

Ab Juni wird auch ein eigener Kunststoff-Schaft verfügbar sein, der das Wechsellauf-System und die verschiedenen Holzschaff-Varianten ergänzt. Weiters sind Varianten bei der Lauflänge (Stutzen) möglich. Es sind aber auch Varmintläufe mit Mündungsdurchmessern von 19 mm in Kalibern wie .222, .223, .308

oder .300 WM erhältlich. Für den Drückjagdeinsatz ist auch eine offene Fluchtvisierung vorgesehen. Titan 6 und Titan 3 werden übrigens seit Auflösung von Frankonia Österreich nun über RUAG an den Fachhandel vertrieben.

Bushnell Yardage pro Zielfernrohr mit Laser-Entfernungsmesser

Um nur € 1.159,- bietet Bushnell ein Zielfernrohr mit integriertem Laser-Entfernungsmesser an, das auch über fünf Geschoß-Flugbahn-Kompensatoren verfügt. Die Entfernungsmesser funktionieren zwischen 30 und 730 Metern. Das Zielfernrohr mit drei- bis zwölfacher Vergrößerung wiegt 708 g und wird über eine 3-V-Batterie mit Energie versorgt, was für 5.000 Messungen reichen soll. Visiert kann über ein Mil Dot-Absehen werden (info@bushnell.de).

Helia CL als leichtes Multizero

Kahles bietet nun das Multizero in drei Bauarten auch für die leichten CT-Modelle mit zölligem Mittelrohr an. Das 3 - 9 x 42, das 3 - 10 x 50 und das 4 - 12 x 52 ist serienmäßig mit Parallaxenausgleich ausgestattet. Als Absehen sind das Plex und das 4A erhältlich. Das Absehen liegt immer in der 2. Bildebene und vergrößert sich somit nicht mit, was vor allem für präzises Zielen auf kleine Ziele wichtig ist.

Sauer S 202 Hardwood

Sauer hat mit der S 303 eine Selbstladebüchse mit Handspannung am Kolbenhals vorgestellt, was für den österreichischen Jäger aber nicht besonders relevant ist. Interessanter sind da schon die Mutationen des S 202 Repetierers. Hier ist im Vorjahr schon die „Highland“ vorgestellt worden, im Prinzip ein Stutzen, aber mit Halbschaft und kanneliertem Lauf.

Heuer kam mit der S 202 „Hardwood“ eine extrem kurze Nachsuchenbüchse mit Kunststoffschaff, 46-cm-Lauf und großem Magazin heraus, die über zusätzliche Riemenbügel verfügt und so auch quer über den Rücken getragen werden kann. Die Griffelemente